

Rückblick

- 1 Preisentwicklung Strom Frontjahre Base

Ausblick

- 2 Strom FJ Base - Korrelationen

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochencharts

- 5 Technische Analyse Tageschart

- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

- 7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

- 9 Management Summary

Chartbook

- 8 Grafiken und Charts zum Strommarkt



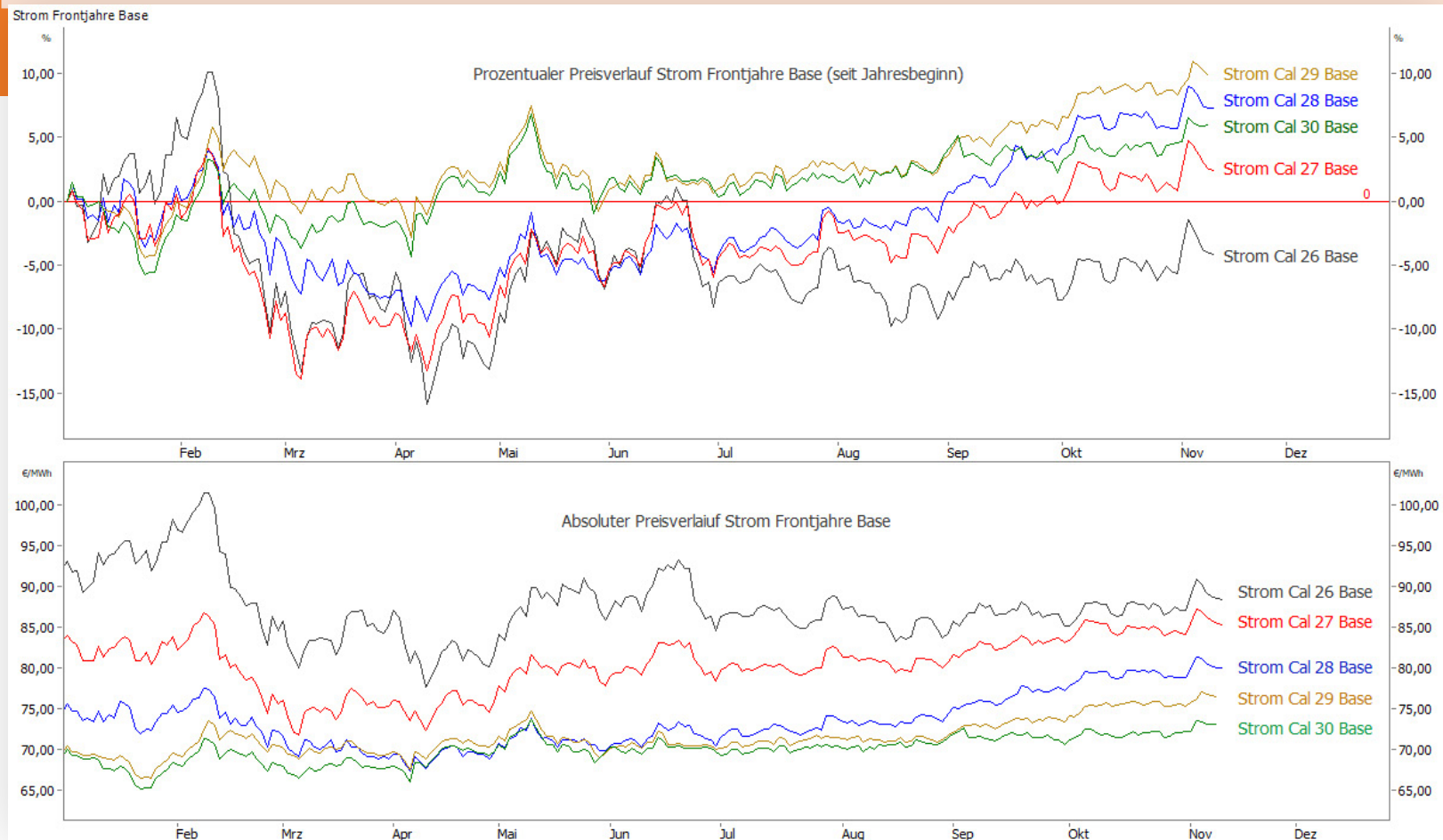
+++ WeeklyTrading Strom +++
Im Fokus: Strom Cal 26 Base



Rückblick

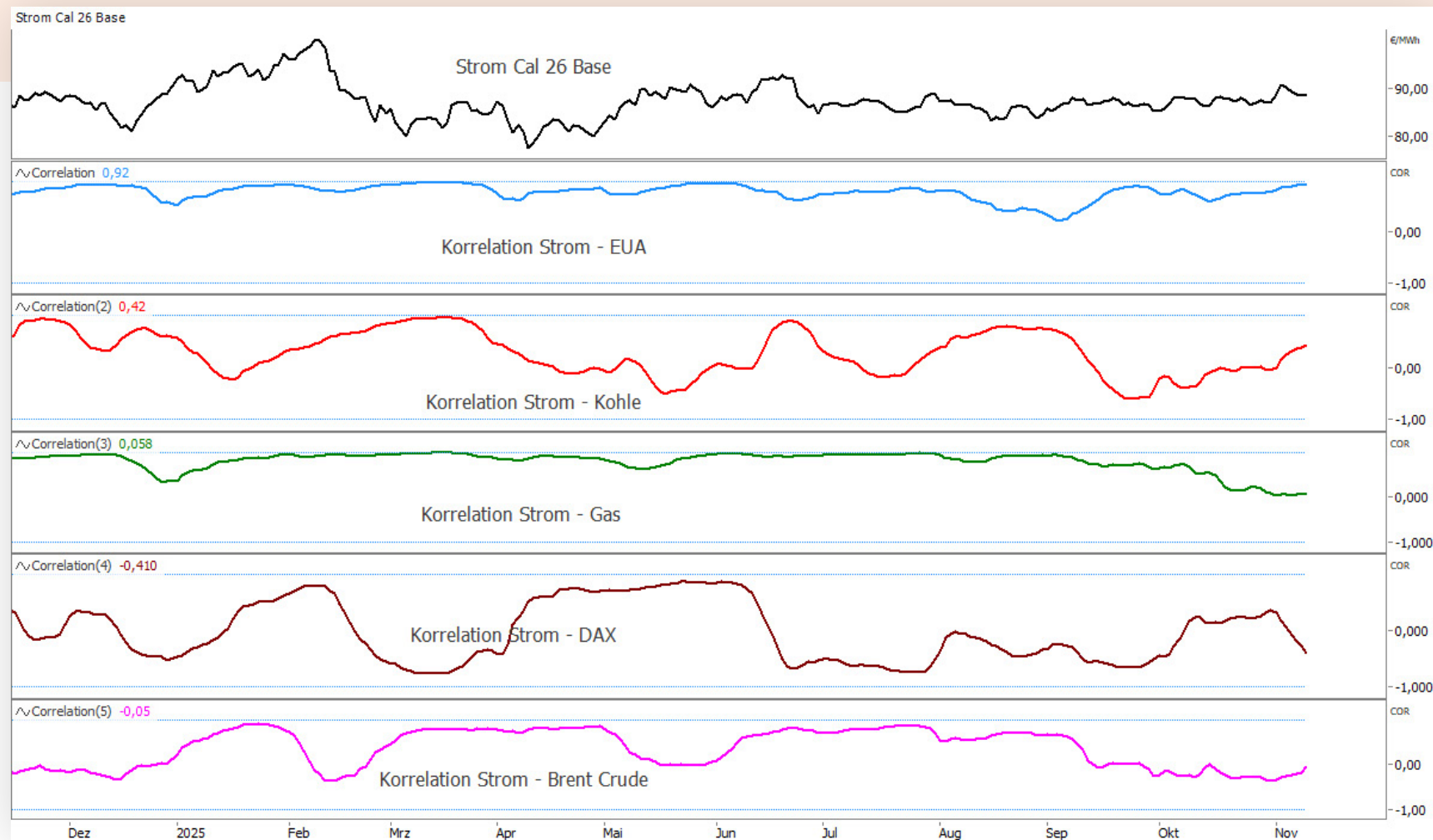
+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Strom FJ Base (seit 02.01.2025) +++

 Erstellungsdatum 11.11.2025



Quelle: EEX

Chart 1: Strom Frontjahr Base - Korrelationen



Quelle: EEX



Technische Analyse Strom Cal 26 Base: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

103,2 €/MWh (bisheriges Jahreshoch)
100,0 €/MWh (psychologisches Level)
94,04 €/MWh (Juni-Hoch)
90,93 €/MWh (Hoch Shooting-Star)
89,21 €/MWh (oberes Bollinger Band)
89,07 €/MWh (Juli-Hoch)



Unterstützung (Chart 2b)

86,73 €/MWh (grüner Aufwärtstrend)
85,50 €/MWh (Verlaufstief)
84,16 €/MWh (unteres Bollinger Band)
82,70 €/MWh (August-Tief 2025)
80,00 €/MWh (psychologisches Level)
79,00 €/MWh (diverse Tiefpunkte)
76,75 €/MWh (bisheriges Jahrestief)
70,00 €/MWh (psychologisches Level)

+++ Trendanalyse bullish - Candlestick-Analyse bearish +++

Rückblick

Wochenchart 2b: Der in diesem Jahr bislang höchste Preis für das Strom Cal 26 Base wurde am 11.02. mit 103,2 Euro/MWh erzielt. Wenige Wochen später ging es am 09.04. bergab bis auf 76,75 Euro/MWh, dem bisherigen Jahrestief. Innerhalb von 9 Handelswochen wurde damit ein Weg von 26,45 Euro/MWh bzw. minus 26 Prozent zurückgelegt. Nach dem April-Tief ging es bis zum 16.06. nochmal bis auf 94,04 Euro/MWh hinauf, woraufhin dann am 18.08. ein höheres Zwischentief bei 82,70 Euro/MWh gebildet wurde. Aufgrund dieser tieferen Hochs und höheren Tiefs wurde über die letzten Monate hinweg eine große Dreiecksformation gebildet, in welcher der Strom Future lange Zeit neutral einzuschätzen war. In der KW 41 gelang der oberseitige Ausbruch über die rote Dreiecksbegrenzung, was wir als bullisches Signal gewertet hatten. In der vergangenen KW 45 zog das Base Frontjahr in der Spitze bis auf 90,93 Euro/MWh hinauf, konnte den wichtigen Widerstand bei 89,07 Euro/MWh allerdings nicht auf Wochenschlusskursbasis überwinden, der Wochen-Close lag bei 88,65 Euro/MWh.

Ausblick

Um den nun etablierten langfristigen grün gestrichelten Aufwärtstrend final zu bestätigen, wäre nach wie vor ein Preisanstieg auf Wochenschlusskursbasis über dem Juli-Hoch bei 89,07 Euro/MWh erforderlich. Die letzten relevanten widerstandsbildenden Hochpunkte wären damit aus dem Weg geräumt. In der Folge könnte der Strom Cal 26 Base Future bis zum Juni-Hoch bei 94,04 Euro/MWh ansteigen. Die untere grün gestrichelte Dreiecksbegrenzung stellt fortan die relevante mehrfach bestätigte Aufwärtstrendgerade dar, welche in KW 46 bei 86,73 Euro/MWh verläuft. Ein Bruch dieses Trends sollte als

Warnsignal für die Strombullen fungieren. Ein Preisrutsch unter die 85-Euro-Marke wäre bearish zu deuten, so dass der Strom-Kontrakt in diesem Kontext auch wieder bis auf 83 Euro/MWh abgeben könnte. Dass es die Strombullen zunächst schwer haben dürften, verdeutlicht der Shooting-Star in KW 45. Der längere obere Schatten der Wochenkerze dürfte in den nächsten Wochen für die Strombullen zu Belastung werden.

Fazit

Als Strom-Portfoliomanager mit Shortpositionen im Beschaffungsportfolio bleibt der Grundton vorsichtig bis angespannt. Die Trendanalyse spricht für steigende Preise, auch wenn die Candlestick-Analyse mit dem Shooting-Star in KW 45 zunächst dagegen argumentiert und die Erwartung an kurzfristig fallende Preise erhöht. Solange der Widerstand bei 89,07 Euro/MWh auf Wochenbasis hält, haben sich die Strombullen noch nicht final durchgesetzt. Steigt der Preis jedoch darüber, könnten Eindeckungskäufe zügiger vorgenommen werden. Ein preislicher Rückfall unter 85 Euro/MWh eröffnet zusätzliches Abwärtspotenzial bis etwa 83 Euro/MWh, wo die Eindeckungsquote im Ereignisfall erhöht werden könnte.

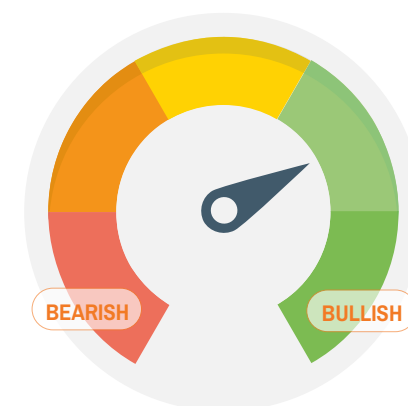
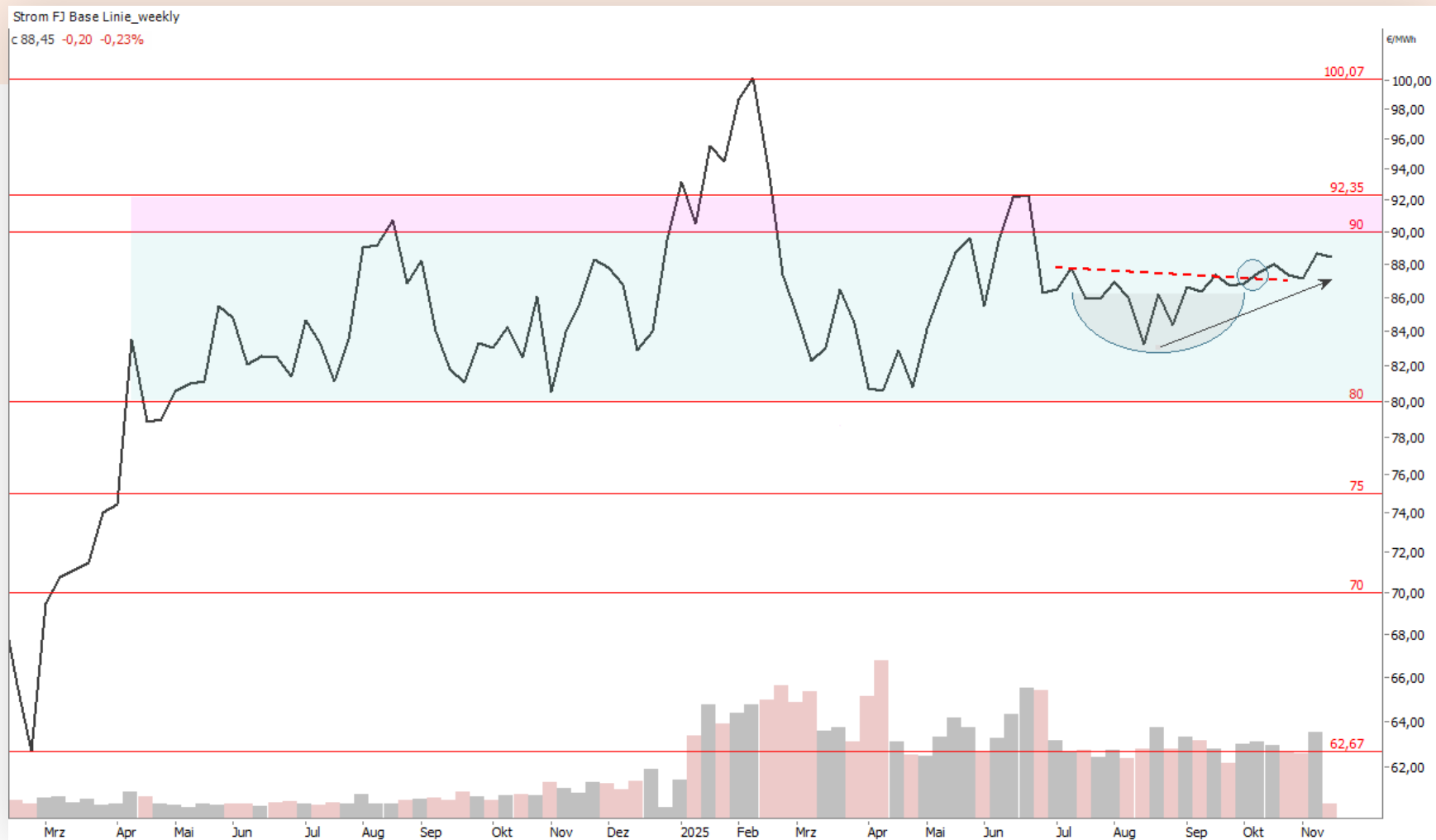


Chart 2a: Strom Cal 26 Base im Wochen-Liniendiagramm (EEX, nicht rollierend)



Quelle: EEX

Chart 2b: Strom Cal 26 Base im Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Quelle: EEX



Technische Analyse Strom Cal 26 Base: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

94,04 €/MWh (Juni-Hoch)
91,44 €/MWh (Mai-Top)
90,93 €/MWh (Trendhoch)
90,00 €/MWh (psychologisches Level)
89,07 €/MWh (2. Juli-Hoch)
88,70 €/MWh (1. Juli-Hoch)



Unterstützung (Chart 3b)

88,03 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
86,98 €/MWh (200-Tage-Linie)
85,95 €/MWh (Verlaufstief)
85,66 €/MWh (unteres Bollinger Band)
85,50 €/MWh (Verlaufstief)
85,33 €/MWh (grüner Aufwärtstrend)
84,05 €/MWh (Verlaufstief)
83,00 €/MWh (Support-Zone)

+++ Pullback an die Ausbruchsmarke +++

Rückblick

Heute wollen wir den Tages-Linienchart 3a des Strom Cal 26 Base Futures unter die charttechnische Lupe nehmen. Denn mit Liniencharts lassen sich klare Unterstützungs- und Widerstandszonen identifizieren und sie können helfen, wenn man sich nicht durch die kurzfristige Volatilität im Candlestick-Chart ablenken lassen möchte. Sie helfen in der Regel, das „große Bild“ zu sehen und sind für strategische Entscheidungen im Strom-Portfolio und für ruhigere Handelsstile ebenfalls gut geeignet. Letzte Woche gelang der Ausbruch über die massive Widerstandszone bei rund 88 Euro/MWh. Der Strom Future stieg daraufhin bis auf 90,8 Euro/MWh an. Das Kursziel aus der rechtwinkligen grünen Dreiecksformation bei knapp 91 Euro/MWh wurde daraufhin abgearbeitet. Im Anschluss kam die Notierung aufgrund von Gewinnmitnahmen wieder runter und zeigt derzeit oberhalb der ehemaligen Widerstandszone bei 88 Euro/MWh, die fortan als tragfähige Unterstützung fungieren sollte, erste Stabilisierungsanzeichen (Pullback). Im Gegensatz zum Candlestick-Chart 3b wurde dieser Support auf Tagesbasis also noch nicht unterboten.

Ausblick

Aus charttechnischer Sicht bleibt der jüngste Ausbruch über die frühere Widerstandszone bei 88 Euro/MWh intakt. Solange Tagesschlusskurse klar oberhalb dieser Marke bleiben, spricht vieles für eine klassische Pullback-Bewegung an die Ausbruchsmarke, gefolgt von einem erneuten Aufwärtsimpuls. Gelingt es dem Strom Cal 26 Base, sich über 88 Euro/MWh zu stabilisieren und wieder dynamisch in Richtung 91 Euro/MWh zu drehen, wären oberhalb davon

auch Anschlussziele im Bereich des Juni-Hochs bei 93,25 Euro/MWh ableitbar. Kritisch wäre hingegen ein Tagesschluss unterhalb von 88 Euro/MWh, da dies auf einen Fehlausbruch hindeuten könnte. In diesem Fall wären Rücksetzer in Richtung der grün gestrichelten Aufwärtstrendgerade bei derzeit 87 Euro/MWh denkbar. Für zusätzliche Unterstützung im Bereich der 88 Euro-Marke sorgt das mittlere Bollinger Band bei 88,02 Euro/MWh.

Fazit

Für einen Stromhändler bleibt der charttechnische Bias bullish, solange Strom Cal 26 Base auf Tagesbasis oberhalb von 88 Euro/MWh verbleibt. Der Bereich 87,9–88,15 Euro/MWh (inklusive mittleres Bollinger Band) ist kurzfristig eine zentrale Auffangzone. Pullbacks dorthin könnten für einen Positionsaufbau genutzt werden, mit engem Stopp unter 88 bzw. 87 Euro/MWh (Aufwärtstrend). Dreht der Markt erneut in Richtung 91 Euro/MWh, werden darüber Anschlussziele um 93,25 Euro/MWh denkbar. Ein klarer Tagesschluss unter 88 Euro/MWh und im Anschluss unter dem mehrfach bestätigten grünen Aufwärtstrend bei 87 Euro/MWh wären hingegen bearish zu werten.

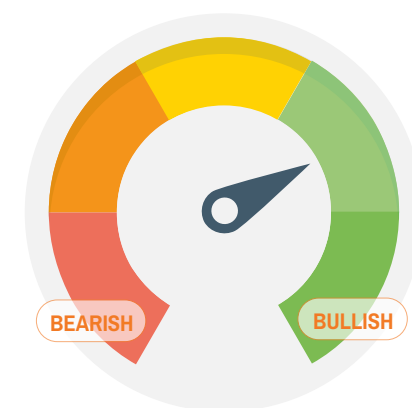


Chart 3a: Strom Cal 26 Base im Linien-Tageschart (EEX, nicht rollierend)

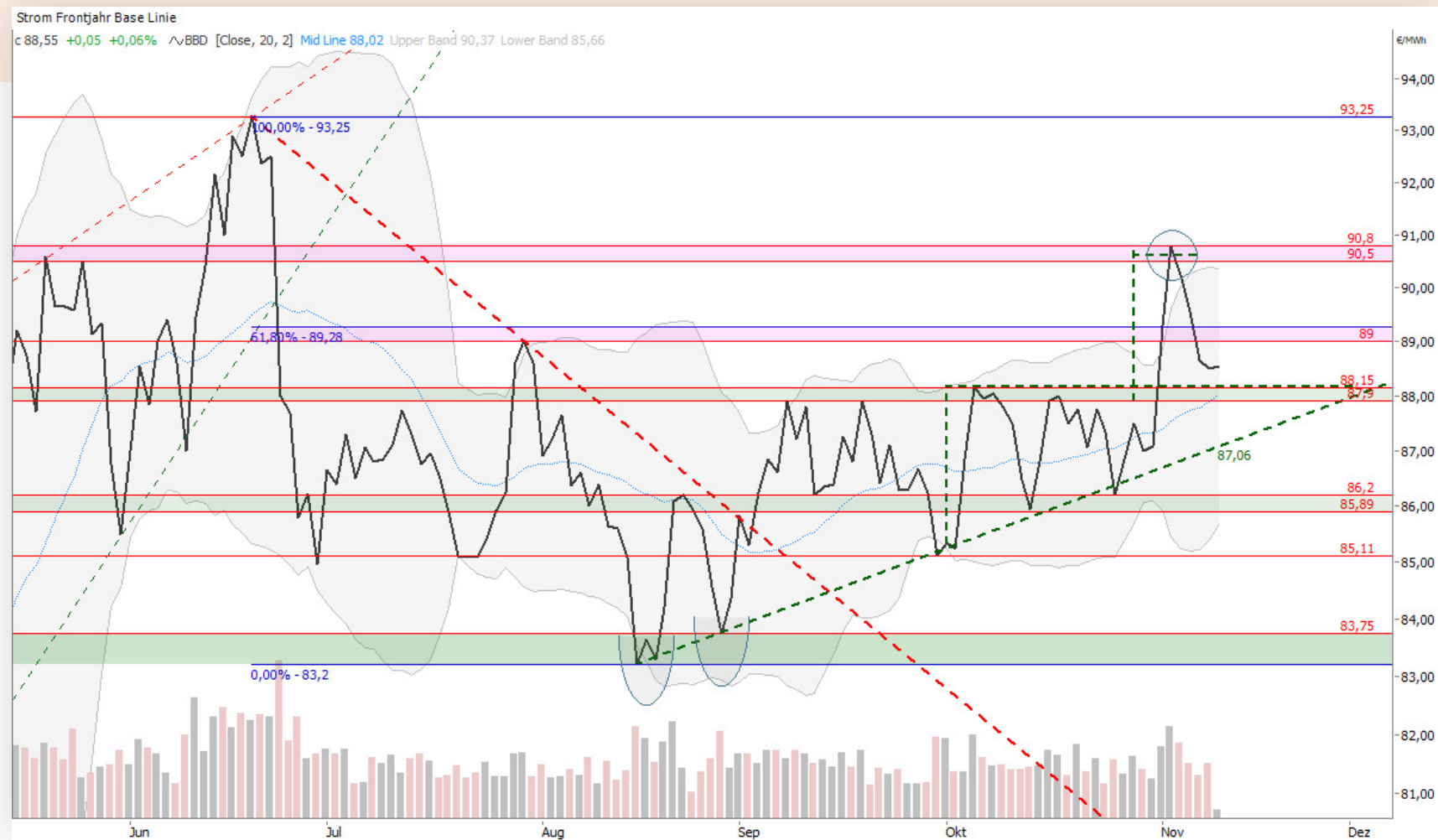


Chart 3b: Strom Cal 26 Base im Candlestick-Tageschart (EEX, nicht rollierend)

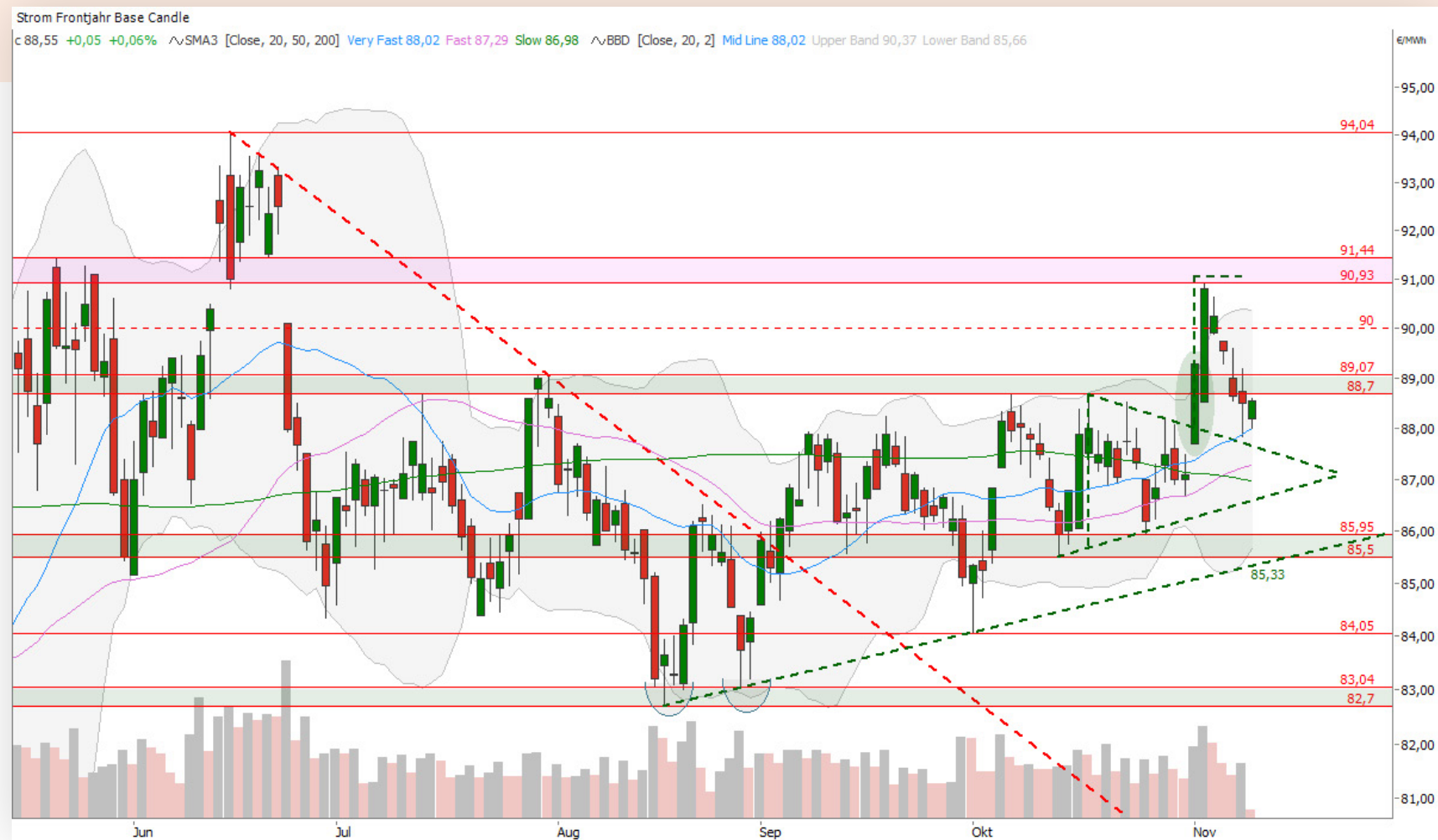
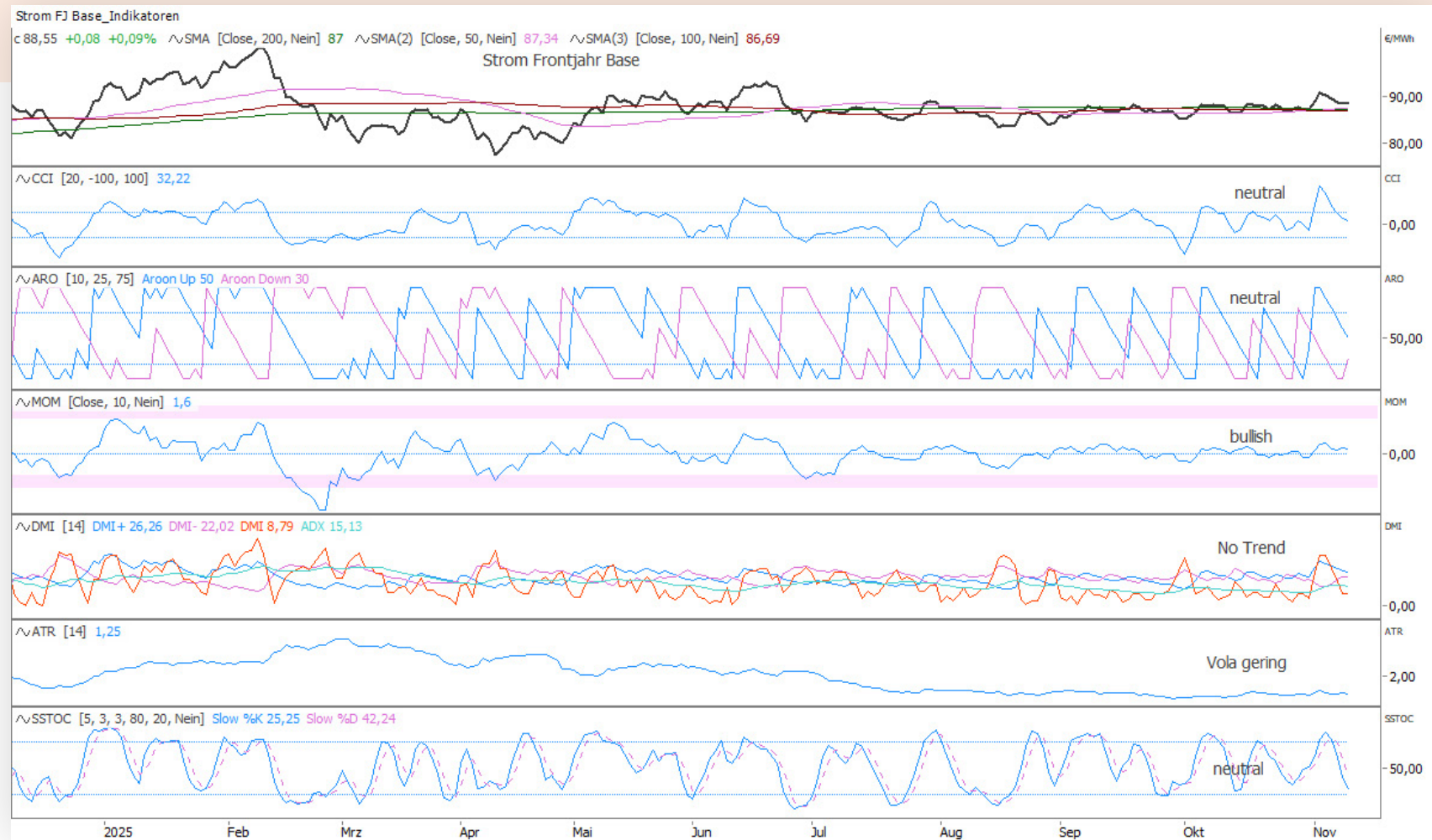


Chart 3c: Indikatoren-Konstellation Strom Cal 26 Base (daily)



Quelle: EEX

Chart 3d: Death & Golden-Cross beim Strom Frontjahr Base (rollierend)



Quelle: EEX

Chart 4: Strom Cal 26 Base im Stundenchart (EEX)





Management Summary (Beschaffung / Trading)



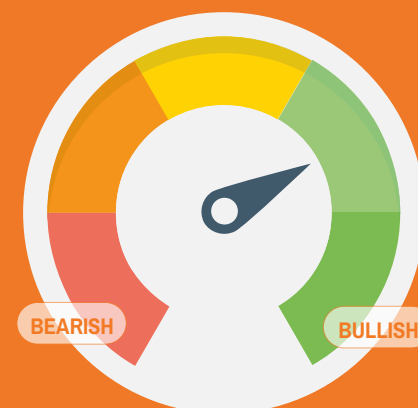
Langfristig (200-Tage-Linie)

Um eine langfristige Einschätzung für den Kursverlauf des Strom Cal 26 Base Futures abzugeben, wollen wir die 200-Tage-Linie heranziehen. Mit Verweis auf den Tageschart 3b verläuft die 200-Tage-Linie seit Mitte Februar horizontal. Eine horizontal verlaufende 200-Tage-Linie zeigt, dass der Kurs des Strom Cal 26 Base Futures langfristig volatil seitwärts läuft, also weder ein klarer langfristiger Aufwärtstrend noch ein Abwärtstrend vorliegt. Das Marktumfeld ist übergeordnet trendlos, und es fehlt an einer langfristigen Richtung oder Dynamik im Kursverlauf. In dieser Phase dominiert die Trading-Range im weiteren Sinne zwischen 75-95 Euro/MWh. Größere Trendimpulse sind innerhalb der Range eher unwahrscheinlich, eben solange die 200-Tage-Linie weiter waagerecht bleibt.



Mittelfristig (Wochenchart)

Wochenchart 2b: Als Strom Portfoliomanager mit Shortpositionen im Beschaffungsportfolio bleibt der Grundton vorsichtig bis angespannt. Die Trendanalyse spricht für steigende Preise, auch wenn die Candlestick-Analyse mit dem Shooting-Star in KW 45 zunächst dagegen argumentiert und die Erwartung an kurzfristig fallende Preise erhöht. Solange der Widerstand bei 89,07 Euro/MWh auf Wochenbasis hält, haben sich die Strombullen noch nicht final durchgesetzt. Steigt der Preis jedoch darüber, könnten Eindeckungskäufe zügiger vorgenommen werden. Ein preislicher Rückfall unter 85 Euro/MWh eröffnet zusätzliches Abwärtspotenzial bis etwa 83 Euro/MWh, wo die Eindeckungsquote im Ereignisfall erhöht werden könnte.



Kurzfristig (Tages- und Stundenchart)

Tageschart 3a: Für einen Stromhändler bleibt der charttechnische Bias bullish, solange Strom Cal 26 Base auf Tagesbasis oberhalb von 88 Euro/MWh verbleibt. Der Bereich 87,9–88,15 Euro/MWh (inklusive mittleres Bollinger Band) ist kurzfristig eine zentrale Auffangzone. Pullbacks dorthin könnten für einen Positionsaufbau genutzt werden, mit engem Stopp unter 88 bzw. 87 Euro/MWh (Aufwärtstrend). Dreht der Markt erneut in Richtung 91 Euro/MWh, werden darüber Anschlussziele um 93,25 Euro/MWh denkbar. Ein klarer Tagesschluss unter 88 Euro/MWh und im Anschluss unter dem mehrfach bestätigten grünen Aufwärtstrend bei 87 Euro/MWh wären hingegen bearish zu werten.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



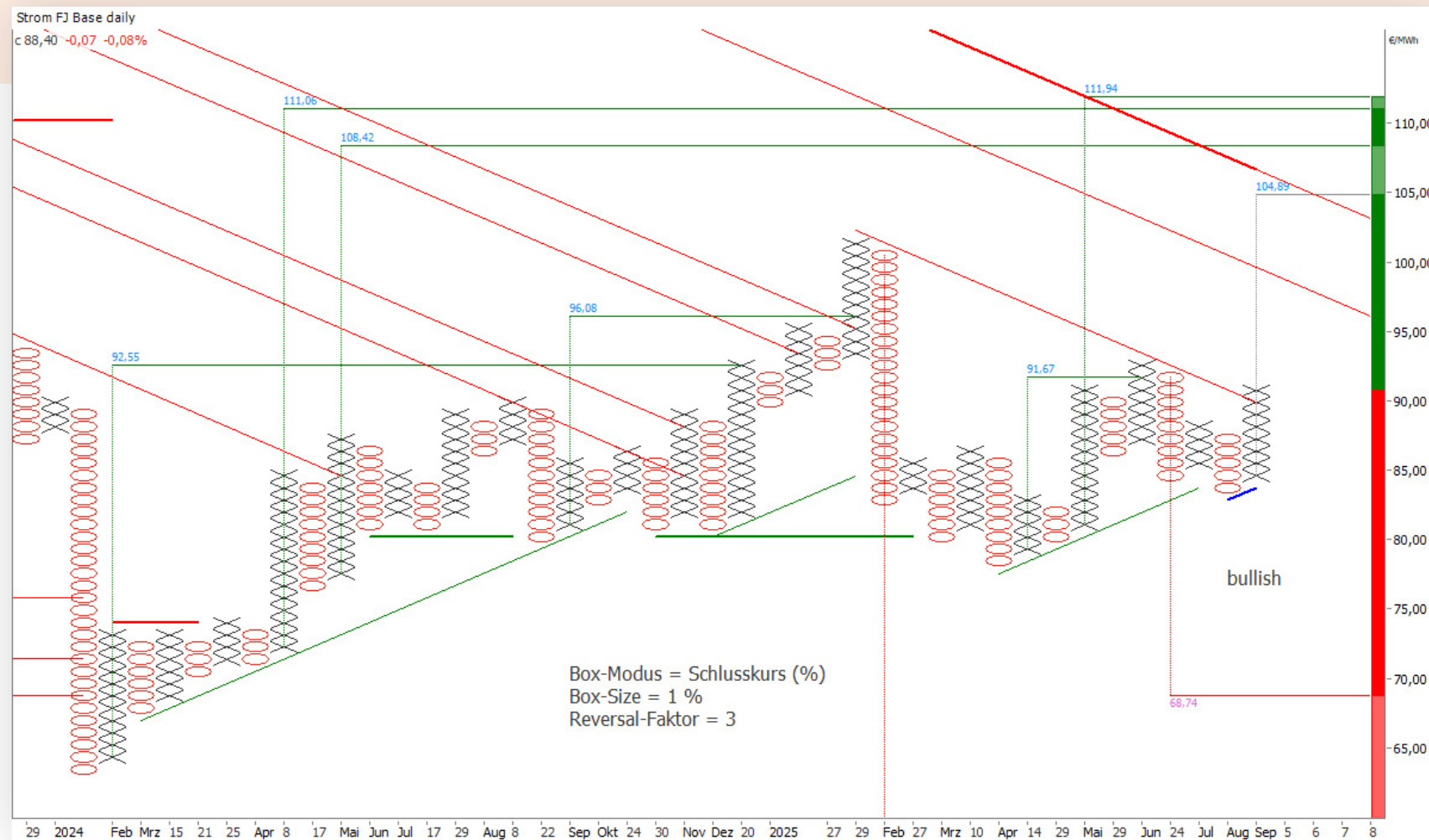
[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: Strom Cal 26 Base - Ichimoku Kinko Hyo (Kumo)



Quelle: EEX

Chartbook B: Point & Figure Chart Strom Cal 26 Base



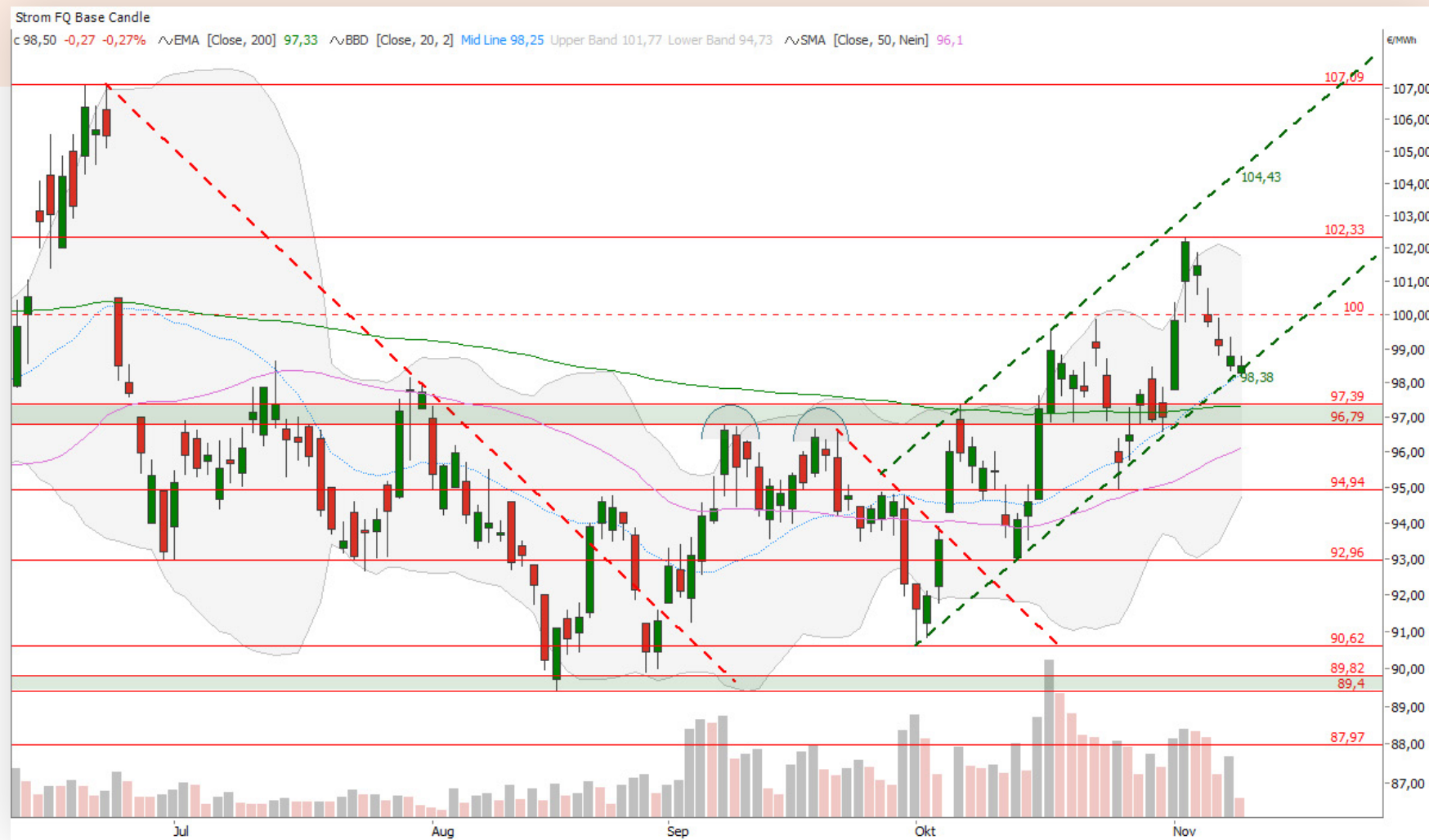
Quelle: EEX

Chartbook C: Strom Frontmonat Base (daily, nicht rollierend)



Quelle: EEX

Chartbook D: Strom Frontquartal Base (daily, nicht rollierend)



Quelle: EEX

Chartbook E: Strom Cal 27 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



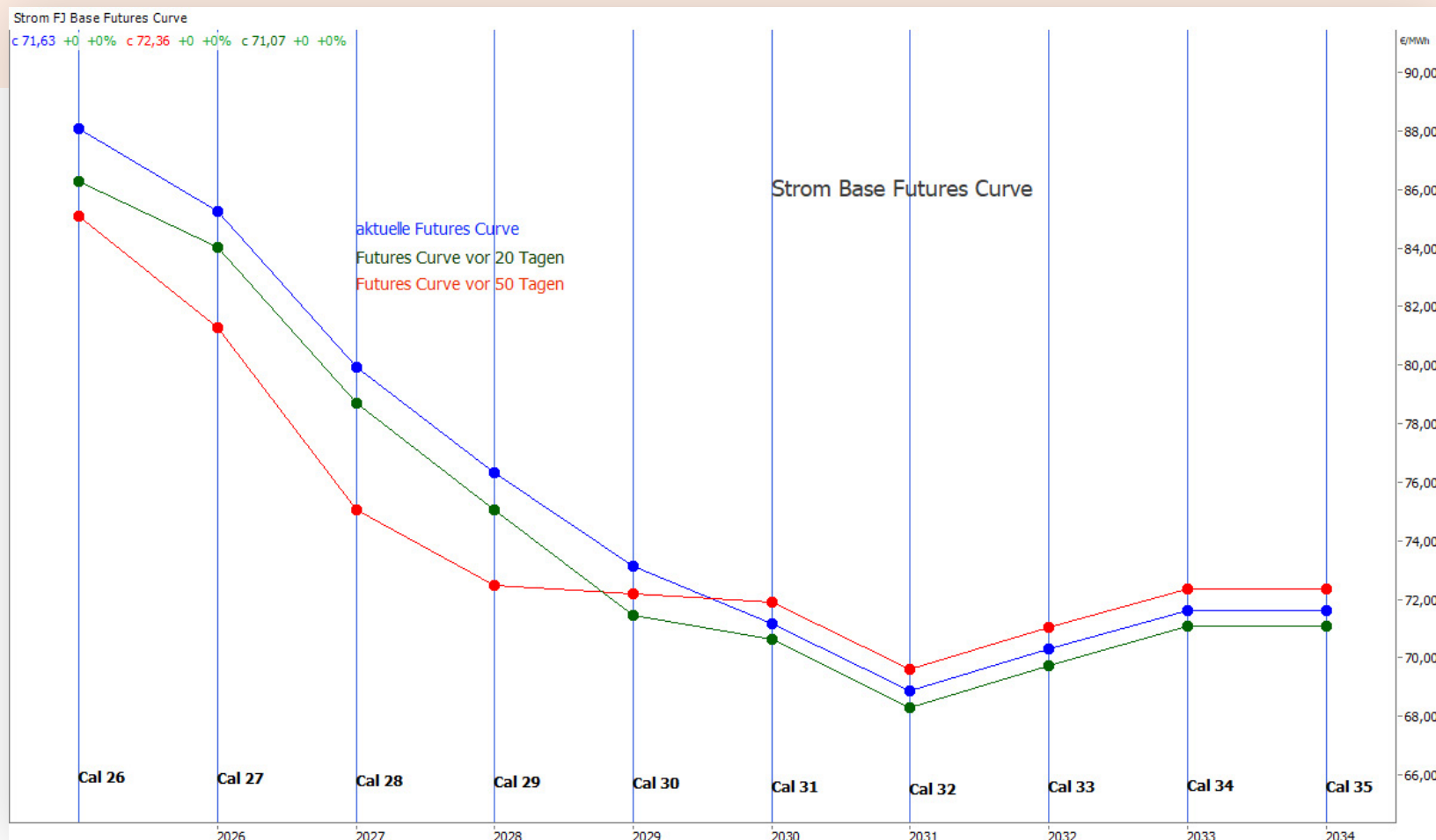
Quelle: EEX

Chartbook F: Strom Cal 28 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Quelle: EEX

Chartbook G: Strom FJ Base Futures Curves - Veränderung im Zeitablauf



Quelle: EEX

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie könnten entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 11.11.2025

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von

Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.